Editorial

Autor(en): **Corbi, Antonio**

Objekttyp: **Preface**

Zeitschrift: **Schweizer Bulletin : mit amtlichen Publikationen für die Schweizer im Fürstentum Liechtenstein**

Band (Jahr): **- (1991)**

Heft 1

PDF erstellt am: **27.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

INHALT

Die Beziehungen Liechtensteins zur Schweiz im Jubiläumsjahr der Eidgenossenschaft 5

Auslandschweizer werden bessergestellt 7

Forum:
Bodenmarkt und Raumplanung 10
Bodenpolitik und Handlungsdruck 11
Soziale Aspekte der Bodenmarktentwicklung 12
Kulturlandhandel in der Schweiz 15

In Nendeln gestempelt? 16

Viele Unterländer haben bei ihr Erste Hilfe gelernt:
In Ruggell feierte Angelika Rupp ihren 80. Geburtstag 18

Vorankündigung: 1.-August-Feier des Schweizer-Vereins
im Fürstentum Liechtenstein 19

Mosaik:
Über die Anfänge der Berufsdiplomatie in der Schweiz 20
Tourismusboom 20
Männerbastion gestürmt 20
Hohe Teuerung 20

Mitteilungen der ASS 21

700-Jahr-Feier 22

Jahresrückblick 1990 23

Sie liebt mich – sie liebt mich nicht . . .

Offizielle Mitteilungen 26

. . . IN EIGENER SACHE . . .

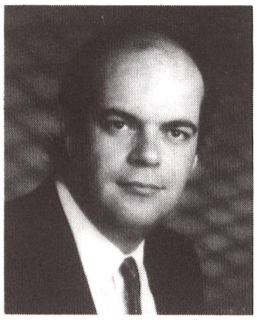
Liebe Mitglieder,
Verehrte Leserinnen und Leser

Nachdem Peter Bisang dem «Schweizer Bulletin» ein wirklich schmuckes Kleid angepasst hat, ist er leider als Redaktor zurückgetreten. Sicher darf ich ihm auch in Ihrem Namen für seinen engagierten Einsatz danken.
Ich bin sozusagen als Notlösung in seine Fussstapfen getreten. Dabei werde ich mich bemühen, Artikel aus dem Land mit solchen aus Bern zu durchmischen und den redaktionellen Stand unserer Zeitschrift zu wahren. Diese Aufgabe ist vorerst für 1991 zu erfüllen. In welchem Kleid unser Bulletin nächstes Jahr erscheint, ist noch offen. Ihre redaktionelle Mitarbeit bleibt aber heute und morgen gefragt.

Max Bizozzero

Zum Titelbild:
Seit dem Jahr 1972 wurde in der Schweiz ein Quadratmeter Kulturland pro Sekunde überbaut. (Foto: Michael von Graffenried)

EDITORIAL



Liebe Freunde,
Liebe Landsleute,
Die gegenwärtige internationale Lage und deren rapide und unvorhersehbare Entwicklung macht es für mich aussergewöhnlich schwierig, dieses Editorial 45 Tage vor der Veröffentlichung unseres Bulletins zu verfassen: mein Wunsch ist es, dass das Jahr 1991 uns Schweizern als das Jahr zum 700jährigen Bestehen der Schweizerischen Eidgenossenschaft in Erinnerung bleibt und nicht als Jahr schmerzlicher menschlicher Kriegstragödien.
Weiters möchte ich vor allem den Artikel S. D. Prinz Nikolaus von Liechtenstein über die Beziehungen zwischen unserem Gastland und der Schweiz begrüssen und gleichzeitig dem Verfasser für seinen Beitrag in unserem Bulletin danken. Mein Dank gilt auch unserem Vize-Präsidenten, Max Bizozzero, welcher mit Enthusiasmus die sicher nicht leichte Aufgabe, unser Bulletin zu redigieren, übernommen hat.
Der Schweizer-Verein im Fürstentum Liechtenstein konzentriert seine Tätigkeit dieses Jahr auf die Feierlichkeiten zum 700jährigen Bestehen der Schweizerischen Eidgenossenschaft, und ich hoffe, dass alle in Liechtenstein wohnhaften Schweizer an der 1. August-Feier und den in diesem Zusammenhang stehenden Veranstaltungen teilnehmen werden. Die Einladung gilt aber auch für alle Einwohner Liechtensteins! Unser nächstes Bulletin wird diesem Anlass gewidmet sein, welcher in Zusammenarbeit mit dem Tessiner Verkehrsverband organisiert wird. Ausserdem wird im Verlauf der nächsten Monate eine ausserordentliche Nummer der Schweizer Revue publiziert werden, welche von Bern aus an alle Ausland-Schweizer versandt wird.
Wir sind derzeit dabei, ein Konzept zu erarbeiten für die Tätigkeiten und Dienstleistungen, welche unser Verein den in Liechtenstein wohnhaften Schweizern ab diesem Jahr anbieten wird, in Abstimmung mit unseren Verhandlungen mit Bern, um die verschiedenen uns betreffenden Probleme zu lösen und die diplomatische Anerkennung der Schweizer-Kolonie im Fürstentum Liechtenstein zu erlangen.
Ich hoffe, dass unsere Vereins-Tätigkeit von zunehmendem Interesse und Nutzen für die Schweizer in Liechtenstein sein wird, was nicht zuletzt auch eine regere Teilnahme unserer Landsleute an unserem Vereins-Leben mit sich bringen soll.

Ottorino Corbi